

an Roditi, Ehrenhaft von Vaduz abzubrufen.¹⁶⁷ Nach verschiedenen Briefwechseln wurde dem Ansuchen entsprochen,¹⁶⁸ Ehrenhaft verab-schiedete sich¹⁶⁹ und reiste nach Paris ab.¹⁷⁰

4. Letzte Vorbereitungen

Gegen Ende September dürften die Montagearbeiten im Senderge-bäude beendet gewesen sein. Die Station stand für die erste Sendung bereit. Bereits hatte man sich auch konkrete Gedanken über das Pro-gramm gemacht. So hatte Peter Hope von der Roditi International Corp. Ltd. Dr. Friedrich Ritter beauftragt, mit dem Regierungschef Kon-takt wegen eines Nachrichtendienstes aufzunehmen.¹⁷¹ In der Folge fragte Dr. Hoop bei der Schweizerischen Depeschenagentur an, «ob und unter welchen Bedingungen der liechtensteinische Rundfunk ... Nachrichten auf telefonischem Weg erhalten könnte».¹⁷² Die Depeschenagentur teilte mit, dass eine telefonische Durchsage der Nach-richten von ihrem Zürcher Büro aus möglich wäre, wies allerdings da-rauf hin, dass die Durchgabe nur an konzessionierte Sender erfolgen könnte. Sie erbat sich deshalb auch eine entsprechende Mitteilung, so-bald der Sender die Konzession erhalten hätte.¹⁷³

Auch mit Schallplattenlieferanten hatten Kontakte stattgefunden. Dr. Marxer hatte beim Musikhaus Hug & Co. in Zürich eine Offerte für 2000 Schallplatten verlangt, «hauptsächlich ... Sinfoniemusik, Kam-mermusik, Opernouvertüren oder einfach Ouvertüren, Gesang und Tanzmusik». Später wollte man über ein Abonnement jeden Monat eine bestimmte Anzahl Neuerscheinungen kaufen.¹⁷⁴

In Zürich hatten Dr. Friedrich Ritter und Franz Ehrenhaft auch Be-

167 LRA 166/73, Schreiben Regierung an Roditi v. 8. 11. 38.

168 LRA 166/73, Schreiben Regierung an Roditi v. 19. 11. 38.

169 AM, Roditi, Schreiben Ehrenhaft an Hoop v. 30. 11. 38.

170 AM, Roditi, Schreiben F. Ritter an Kenmore v. 9. 12. 38: «... da Ing. Ehrenhaft Sonntag, 4. ds. nach Paris abreiste...».

171 AM, Roditi, Schreiben Roditi an F. Ritter v. 1. 7. 38.

172 LRA 166/73, Schreiben Hoop an Schweizerische Depeschenagentur v. 6. 7. 38.

173 LRA 166/73, Schreiben Schweizerische Depeschenagentur an Hoop v. 21. 7. 38.

174 AM, Roditi, Schreiben Marxer an Hug & Co. v. 28. 6. 38.